

Rebland *Kurier*

17.08.2016



Helferkreis hatte zum Café-Treff in der Bürgerscheune eingeladen

Zum gemütlichen Café-Treff in der Gottenheimer Bürgerscheune im Rathaushof kamen am Sonntag, 7. August, nicht nur viele treue Stammgäste, sondern auch Flüchtlinge aus Gottenheim und ihre Betreuer aus dem Helferkreis für Flüchtlinge. Zum Café-Treff hatte ein Team aus den Reihen des Helferkreises gemeinsam mit Mitgliedern der BE-Gruppe Bürgerscheune eingeladen. Leckere hausgemachte Kuchen und Torten teilten sich an diesem Sonntagnachmittag das Buffet mit Leckereien aus aller Welt, die von den Flüchtlingen gebacken und mitgebracht worden waren. Neben süßen Leckereien gab es auch herzhaftere Spezialitäten, etwa Teigtaschen gefüllt mit Gehacktem, die gerne gekostet wurden.

Die Organisatoren freuten sich über mehr als 50 Gäste. Auch Familien mit Kindern waren gekommen. Diese konnten sich bei Spielen im Rathaushof vergnügen. Beim Seilhüpfen, bei Wurfspielen und beim Malen von Kreidebildern verging die Zeit für die Kinder wie im Flug, während ihre Eltern sich bei Kaffee und Kuchen bestens unterhielten. Eine spanische Familie, die ihren Urlaub in Gottenheim verbringt, fand ebenfalls den Weg zum Café-Treff und war begeistert, was in der kleinen Gemeinde am Tuniberg so alles geboten ist. Organisatoren und Besucher hatten - trotz mancher Verständigungsschwierigkeiten - viel Spaß beim Café-Treff.

ma/Fotos: privat